



ENTWURF

GEMEINDE OLCHING

III/V1-610-122

Satzung
zur Änderung des Bebauungsplanes „Esting,
B 471 - DB - Dachauer Straße - Palsweiser Straße,
Bauabschnitt I Ringstraße - Dachauer Straße - Palsweiser Straße“

Die Gemeinde Olching erläßt gem. § 2 Abs. 1 und 4 BauGB, §§ 9, 10 des Baugesetzbuches - BauGB - i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2191), zuletzt geändert durch das Investitionserleichterungs- und Wohnbauandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern - GO - i.d.F. der Bekanntmachung vom 06.01.1993 (GVBl. S. 65), Art. 98 der Bayer Bauordnung - BayBO - (BayRS 2132-1-I) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke - BauNVO - i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 127), diesen Bebauungsplan zur Änderung des Bebauungsplanes „Esting, B 471 - DB - Dachauer Straße - Palsweiser Straße, Bauabschnitt I Ringstraße - Dachauer Straße - Palsweiser Straße“ als Satzung:

§ 1 Geltungsbereich

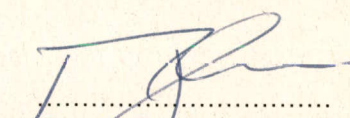
Diese Satzung gilt für den gesamten Geltungsbereich des zu ändernden Bebauungsplanes „Esting, B 471 - DB - Dachauer Straße - Palsweiser Straße, Bauabschnitt I Ringstraße - Dachauer Straße - Palsweiser Straße“.

§ 2 Aufhebung des Stellplatzschlüssels

Festsetzung 9 des zu ändernden Bebauungsplanes wird aufgehoben.

Olching, 29.02.1996
Planfertiger: Bauamt Olching


.....
Schaller
Bauamtsleiter

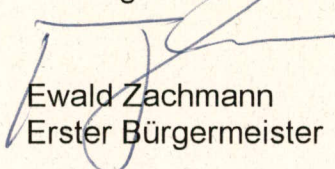

.....
Ewald Zachmann
Erster Bürgermeister

Verfahrenshinweise

1. Der Ferienausschuß des Gemeinderates Olching hat in der Sitzung vom 05.08.1993 die Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschuß wurde am 11.08.1993 ortsüblich bekannt gemacht.
2. Die Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB wurde in Form einer öffentlichen Auslegung durchgeführt.
3. Der Entwurf der Satzung wurde mit Begründung, beide i.d.F. vom 20.01.1994, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 19.12.1994 bis 19.01.1995 im Rathaus der Gemeinde Olching öffentlich ausgelegt.
4. Die Gemeinde Olching hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 29.02.1996 die Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

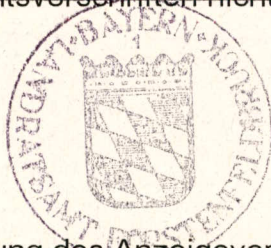


Olching 01.03.1996

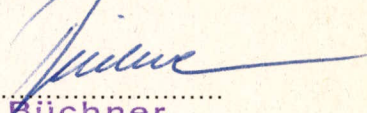

Ewald Zachmann
Erster Bürgermeister

5. Die Gemeinde Olching hat die Satzung am ~~12.04.96~~ ^{12.04.96} gemäß § 11 Abs. 1 Halbsatz 2 BauGB in Verbindung mit § 2 Abs. 2 der ZustVBauGB dem Landratsamt Fürstenfeldbruck angezeigt. Das Landratsamt hat mit Schreiben vom ~~09.05.96~~ ^{09.05.96} mitgeteilt, daß eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht wird / ~~hat innerhalb von drei Monaten nach Eingang der Anzeige eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht~~ (§ 11 Abs. 3 BauGB).

Siegel



Fürstenfeldbruck ^{23.07.96}
I. A.


Büchner
jur. Staatsbeamter

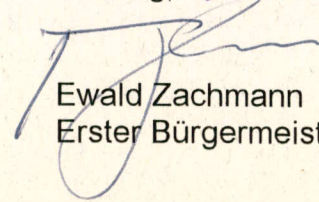
6. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am ~~29.05.96~~ ^{29.05.96} ortsüblich durch Anschlag an den Gemeindetafeln bekanntgemacht worden (§ 12 Satz 1 BauGB). Die Satzung ist damit nach § 12 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.

Die Satzung mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Tr/K (A:Tr813)

Olching, ^{30. Mai 1996}


Ewald Zachmann
Erster Bürgermeister